

Liebe Genoss*innen,

Ich bin schon lange politisch. Mit zehn sammelte ich in meiner Klasse Unterschriften für einen Brief an die Walliser Regierung, in dem ich sie bat, den Wolf nicht abzuschliessen. In der Kirche habe ich schon früh von Eric Nussbaumer davon gehört, wie mühsam die SVP sei. Und meine Sek-Zeiten waren geprägt von ewigen Diskussionen über fundamentalistisches Christentum, Evolution, Homosexualität und SVP-Initiativen.

Vor zwei Jahren wollte ich dann endlich einer Partei beitreten, weil mich das, was in dieser Welt passiert, immer wieder unglaublich wütend macht. Besonders die Klimakrise und die Verantwortungslosigkeit der Konzerne und des Systems trieben mich an. Doch auch die immer grösser werdende Macht der Tech-Giganten, struktureller Sexismus, den ich endlich zu sehen begann und Angriffe gegen Demokratie und Toleranz beunruhigten mich. Ich wollte ändern, was mich störte. Aber ich fühlte mich all dem gegenüber total machtlos. Wie sollte ich alleine gegen dieses mächtige, scheinbar alternativlose System ankommen? Ich glaube, so geht es vielen in unserer Generation. Die individualistische Kultur des Kapitalismus hat uns vollkommen isoliert und macht uns vor, Erfolg sei nur davon abhängig, wie sehr wir uns persönlich anstrengen in einem ständigen Wettkampf gegen alle anderen. Der Aufstieg von "Social" Media hat das alles nur noch verstärkt und treibt uns immer weiter dazu an, uns selbst auszubeuten und zu unterdrücken in der Jagd nach Erfolg, Anerkennung und Internet-Punkten. Ja, ich glaube, so geht es vielen in unserer Generation. Wir sind erschöpft und ausgelaugt, fühlen uns alleine und haben oft Mühe, überhaupt noch eine Zukunft für uns zu sehen. Die Pandemie hat all das auch nicht gerade verbessert.

Ich habe mir lange überlegt, ob ich wirklich der JUSO beitreten soll, doch ich bin unglaublich froh, dass ich jetzt hier bin. Denn die JUSO setzt genau da an. Wir sprechen die Probleme nicht nur an, sondern stellen sie mit dem System als ganzes in Verbindung. Wir zeigen auf, dass wir nicht alleine, sondern gemeinsam stark sind. Und die JUSO gibt uns Hoffnung, dass eine bessere Zukunft möglich ist und die Kraft, dafür zu kämpfen.. Gleichzeitig ist sie ein Ort, wo alle so sein können, wie sie sind und sein wollen. Das ist gerade in Zeiten des Internets enorm wertvoll. So durfte ich in den letzten anderthalb Jahren in der JUSO sehr viel lernen über die Welt, ihre Strukturen und Probleme, über Lösungen und Alternativen und nicht zuletzt über mein eigenes Verhältnis dazu. Ich habe viel reflektiert und auch über mich selbst einiges herausgefunden. Ich denke nicht, dass dieser Prozess von Lernen und Reflektieren je abgeschlossen sein wird, aber ich bin stolz darauf, wie weit ich dank der JUSO schon gekommen bin. So hoffe ich auf viele weitere konstruktive Diskussionen innerhalb der JUSO und wünsche uns die Stärke immer weiter zu lernen und zu reflektieren. Für all das möchte ich mich im Vorstand einsetzen. Ich möchte helfen, Akzeptanz, Kraft und Hoffnung zu bieten. Ich möchte helfen zu ändern was uns stört.

Heute ist mein Leben politischer denn je. Nicht nur in der JUSO. Auch in meiner Familie geht es bei politischen Diskussionen hoch zu. Das ist bei meiner Familie vorprogrammiert, mit einem Leutnant, GLPler und einem pazifistischen, feministischen Sozialisten, der mit eurer Unterstützung bald im Vorstands der JUSO BL ist.

Auf eine bessere Zukunft!

Jonas Bischofberger

Personalien

Pronomen: Er
Geburtsdatum: 14. Dezember 2000
Adresse: Am Rain 14
4419 Lupsingen
Email: j.bischofberger@hotmail.com
Telefon: +41 78 784 83 14



Ausbildung

(geplant) ab 2021 Universität Bern
Studium Sozialwissenschaften und Geschichte
Oktober 2019 Bildungsreise in Nordgriechenland
Sommer 2019 Bildungsreise durch China
Teilnahme am World Youth Economic Forum (Best Delegate)
2016-2020 Gymnasium Liestal
Bilingual Englisch, Schwerpunktfach Altgriechisch
2012-2016 Sekundarschule Burg, Liestal
Niveau P
2009-2020 Regionale Musikschule Liestal
Posaune
2005-2012 Kindergarten und Primarschule Lupsingen

Arbeitserfahrung

2021 Zivildienst im Kantonsspital Aarau
2020-2021 Zivildienst in der SOL Schule für offenes Lernen

Engagement

2020 Konzernverantwortungsinitiative
Co-Kampagnenleiter JUSO BL
2019- JUSO/SP
2017- Brass Band Frenkendorf
2016-2020 Gymnasium Liestal Jazz Orchestra
2009- Jugend Brass Band RML

Sprachkenntnisse

Französisch Kenntnisse auf Maturitätsniveau
Englisch Level C2 (CAE)
Latein Zwei Jahre Schulkenntnisse
Altgriechisch Graecum

Mitgliedschaften

JUSO (BL) SP (Liestal u.U.) Die Feministen JBB RML